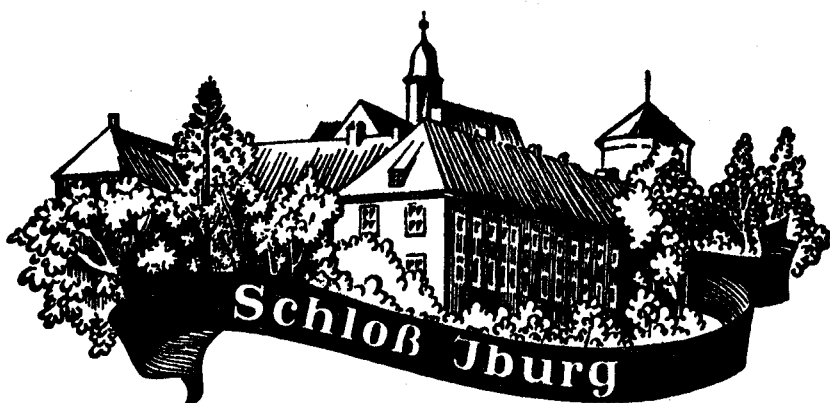




# Bundes H Z P



**Bad Iburg**  
**6.-7.10.1978**

VERBAND FÜR KLEINE MÜNSTERLÄNDER VORSTEHHUNDE E. V.  
MITGLIED IM JAGDGEBRAUCHSHUNDVERBAND E. V.

**Landesgruppe Osnabrück**

Verband für Kleine Münsterländer Vorstehunde e.V.

Landesgruppe Osnabrück

gegründet 1.1.1975

- |                 |  |
|-----------------|--|
| 1. Vorsitzender | Hans Buller<br>Nelkenweg 5<br>4505 Bad Iburg 2<br>Tel.: 05403 - 4561                       |
| 2. Vorsitzender | Horst Feldt<br>Lohaus 159<br>2841 Rehden   |
| Schriftführer   | Erwin Wallmann<br>Sandkamp 3<br>4544 Ladbergen<br>Tel.: 05485 - 1636                       |
| Schatzmeister   | Heinz Averdiek - Bolwin<br>Am Naturpark 29<br>4504 Georgsmarienhütte<br>Tel.: 05401 - 5810 |
| Zuchtwart       | Willi Ruhe<br>Bahnhofstraße 127<br>3079 Diepenau 1<br>Tel.: 05775 - 314                    |

Konto der Landesgruppe

Volksband Glandorf e. G. Kto.-Nr.: 7310

## Zum Gruß

Am 6. und 7. Oktober veranstaltet die Landesgruppe Osnabrück des Verbandes für Kleine Münsterländer Vorstehhunde e. V. die Bundesherbstzuchtprüfung in der Stadt Bad Iburg im Landkreis Osnabrück. Als Landrat dieses Kreises bin ich dem mir angetragenen Wunsch gern gefolgt und habe die Schirmherrschaft über diese Veranstaltung übernommen.

Der niedersächsische Raum mit seiner großen jagdlichen Tradition erscheint mir besonders für die Durchführung einer solchen Prüfung geeignet wie sie die Bundes – HZP darstellt. Die Prüfung ist wichtige Voraussetzung und ein wesentlicher Schritt zu dem Ziel, geeignete Jagdhunde zu züchten und zu führen.

Hunde sind seit jeher Freunde und Helfer des Menschen. Es ist daher eine interessante Aufgabe, die guten Eigenschaften dieser Tiere durch sorgfältige Zucht und Abrichtung für die Anforderungen eines Jägers zu fördern.

Alle, die sich mit Liebe, viel Idealismus und unermüdlicher Arbeit dem Jagdgebrauchshundwesen widmen, haben hohen Anteil daran, daß die Hege des Wildes und die Jagdausübung in unserem Lande einen besonderen Stand einnimmt. Die Bemühungen der Züchter haben zu der überall anerkannten Zuchtqualität des „Kleinen Münsterländer“ geführt, dessen Eigenschaften ihn für unsere niedersächsische Niederwildjagd in hervorragender Weise geeignet erscheinen lassen.

Den Führern und Züchtern des „Kleinen Münsterländer“ wünsche ich viel Erfolg, den Richtern und Zuschauern einen guten Anblick. Allen Teilnehmern der diesjährigen Bundesherbstzuchtprüfung entbiete ich ein herzliches Willkommen, wünsche der Veranstaltung einen harmonischen Verlauf und den Gästen einen angenehmen Aufenthalt im Landkreis Osnabrück.

Osnabrück, im Juli 1978



Tegejer

Landrat des Landkreises Osnabrück



**Staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad**

**Auskunft und Prospekte:**

**Städtische Kurverwaltung · 4505 Bad Iburg**

**Telefon: (05403) 868**

---

## ● Kurhaus Bad Iburg ●

Das Haus für Betriebsfeiern, Familienfeste, Busausflüge, Tagungen und Konferenzen.

Immer für Sie da – täglich geöffnet.



Immer auf Ihren Besuch vorbereitet.

---

Unter gleicher Leitung:

## **Altes Forsthaus Freudenthal**

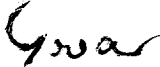
Eine Perle unter den rustikalen Gaststätten

## G r u ß w o r t

der Stadt Bad Iburg

Dem Landesverband für Kleine Münsterländer Vorsteherrunde e. V., Landesgruppe Osnabrück und seinen Gästen entbietet die Stadt Bad Iburg anlässlich der diesjährigen Bundesherbstzuchtprüfung für Jagdhunde ein herzliches Willkommen.

Die Tatsache, daß sich die Jahrgangsbesten aller deutschen Landesgruppen und der benachbarten ausländischen Vereinigungen in Bad Iburg treffen, ist als eine verdiente Würdigung der Arbeit der Landesgruppe Osnabrück zu werten. Die Stadt Bad Iburg schließt sich der damit verbundenen Anerkennung an. Wir sind sicher, daß die Zuchtprüfung bei vielen Kurgästen und Bad Iburger Bürgern ein lebhaftes Interesse finden wird. Wir wünschen der Veranstaltung einen guten Verlauf, den Züchtern einen vollen Erfolg und allen Teilnehmern einen angenehmen Aufenthalt in Bad Iburg und im Teutoburger Wald.



Tovar  
Bürgermeister



Köhne  
Stadtdirektor

# HMC

## HEINR. MÖLLERING & COMP.

Bauunternehmung · Schornsteinbau · Gegr. 1890

TYPENHÄUSER  
INDIVIDUELLE PLANUNG  
SCHLÜSSELFERTIGE BAUTEN

4505 BAD IBURG-GLANE, Bielefelder Straße 28, Tel. 0 54 03 / 839



### Ein Girokonto bei uns

erleichtert Ihnen den Umgang mit dem lieben Geld. Sie zahlen sicher und bequem mit Scheck oder durch Überweisung. Und alle regelmäßigen Zahlungen erledigen wir für Sie ganz automatisch. Das spart Ihnen Mühe, Zeit und Geld.

Ein Vorschlag, wie Sie methodisch zu Geld kommen: Geben Sie uns den Dauerauftrag, jeden Monat eine bestimmte Summe vom Girokonto auf Ihr Sparbuch zu übertragen. So wächst Ihr Geld, daß es eine Freude ist. Gute Zinsen kommen dazu – und hohe Prämien, wenn Sie wollen.



### Unser Service – Ihr Gewinn

Man sagt so leichtthin: Beim Geld hört die Freundschaft auf. Wir beweisen Ihnen das Gegenteil. Bei uns sind Sie Partner – und unser Service ist Ihr Gewinn.



## VOLKSBANK

## Grußwort zur Bundes - HZP 1978 in Bad Iburg

Immer stärker kristallisieren sich die Bundes-HZPen unseres Zuchtverbandes als besonderer Schwerpunkt im Ablauf eines Zuchtjahres heraus. Allein die Überlegungen in den Landesgruppen, welchen Hund sie als ihren Vertreter schicken sollen, zwingen zu selektivem Denken und - in den Ausscheidungsprüfungen - Handeln. Das allein schon ist ein positiver Aspekt.

In den letzten Jahren sind mehrfach unterschiedliche Meinungen geäußert worden über den Wert der Bundes-HZP. Wir sind wohl noch auf der Suche nach einer Prüfung mit deutlicher oder sogar eindeutiger Aussagekraft.

In Bad Iburg wird ein weiterer Schritt auf diesem Wege getan. Herr Buller als Vorsitzender der Landesgruppe Osnabrück mit seinem Vorstand und Mitarbeiter gestaltet eine Prüfung, die in manchem ungewöhnlich ist. Ich meine, hierin liegt ein besonderer Reiz, ein Ansporn, unseren Hunden mehr zuzumuten, als allgemein auf HZPen ihnen abverlangt wird. Hierfür möchte ich der Landesgruppe Osnabrück schon heute den Dank des Vorstandes aussprechen.

Allen Hundeführern möchte ich Mut zusprechen. In den Landesgruppen haben sie die Qualität Ihres Hundes schon unter Beweis gestellt. Auch in Bad Iburg werden die Hunde das in sie gesetzte Vertrauen rechtfertigen.

Allen Gästen und Zuschauern wünsche ich frohe und erlebnisreiche Tage in Bad Iburg! Mögen sie lange als freudiges Ereignis in Erinnerung haften bleiben.

Waidmannsheil

Emmo Schröder  
1. Vorsitzender

**Ihr Lieferant für**

**Hundeartikel**

**Waffen für Jagd und Sport**

**Munition**

**Wiederladekomponenten**

**bruns**

**WILHELM BRUNS**  
**4505 BAD IBURG**  
TELEFON 05403 - 393



## G r u ß w o r t

Die Landesgruppe Osnabrück freut sich, Sie zur


Bundes - HZP 1978 in Bad Iburg

begrüßen zu können. Wir hoffen, daß alle Gäste hier am Rande des Teutoburger Waldes frohe Suchentage erleben werden. Der Vorstand, einige Mitglieder und Förderer des Jagdgebrauchshundes haben sich bemüht, Ihnen die Tage Ihres Aufenthaltes bei uns so zu gestalten, daß sie Ihnen in guter Erinnerung bleiben.

Wenn auch die Prüfung der Hunde im Vordergrund steht, so mögen die gemeinsamen Stunden auch dazu beitragen, Gedanken auszutauschen, alte Freundschaften zu vertiefen und neue zu schließen.

Wir wünschen allen eine gute Anreise und ein Wiedersehen in Bad Iburg.

Im Namen der Landesgruppe



Hans Buller

1. Vorsitzender

## E i n l a d u n g

zur Bundes - HZP am 6. und 7. Oktober 1978 in  
Bad I b u r g

unter der Schirmherrschaft des Landrates des  
Landkreises Osnabrück

Hierzu laden wir alle Mitglieder des Verbandes  
und Freunde des kleinen Münsterländer herzlichst  
ein.

Prüfungsleiter: Horst F e l d t, Lohaus  
2841 R e h d e n

Organisation: Hans Buller, Nelkenweg 5  
4505 Bad Iburg 2

Prüfungslokal: Waldhotel Felsenkeller  
Inh. B. Hellmann  
Charlottenburger Ring 46  
Telf. 05403 - 825

## P r o g r a m m:

Donnerstag, 5. Oktober 1978  
Eintreffen der Teilnehmer  
Meldung im Prüfungslokal (ab 16 Uhr)  
Einweisung in die Quartiere, Abgabe  
der Stammtafeln und aml. Bescheinigungen.

20.00 Uhr Richterbesprechung im Prüfungslokal

Freitag, 6. Oktober 1978

8.00 Uhr Begrüßung und Aufruf der Hunde

8.30 Uhr Aufbruch in die Reviere - Beginn  
der Prüfung

17.30 Uhr Ende der Suche

19.00 Uhr gemütliches Beisammensein

Samstag, 7. Oktober 1978

- 8.00 Uhr Fortsetzung der Bundes - HZP
- 10.00 Uhr Beginn der Sonderbedingung (Btr.)
- 16.30 Uhr Abschließende Richterbesprechung
- 19.00 Uhr Im Prüfungslokal:  
Gemeinsames Festessen, Ansprachen,  
Preisverteilung, festlicher Abend  
mit Tanz

#### Ordnungsvorschriften

1. Die Prüfungsleitung übernimmt keinerlei Haftung für Schadensersatzansprüche. Die Hunde sind jedoch für die Dauer der Prüfung versichert. Die Bedingungen können im Prüfungslokal eingesehen werden.
2. Etwaige Ansprüche aus der Versicherung der Hunde sind sofort beim Prüfungsleiter zur Niederschrift zu geben.
3. Kranke Hunde sind von der Prüfung ausgeschlossen. Heiße Hündinnen sind dem Prüfungsleiter vor Beginn der Prüfung zu melden.
4. Die landwirtschaftlichen Nutzflächen sind zu schonen. Zuschauer bitten wir die Wege zu benutzen.
5. Hunde, die nicht zur Prüfung gemeldet sind, dürfen nur mit Genehmigung des Prüfungsleiters in die Reviere genommen werden.

## Das *Waldhotel Felsenkeller*

liegt an den Hängen des Teutoburger Waldes in unmittelbarer Nähe des Kurgeländes. Von den Fenstern und Balkonen haben Sie Aussicht auf das Schloß Iburg und den Dörenberg, die höchste Erhebung des Teutoburger Waldes.

Unser Haus, das sich seit 1890 im Familienbesitz befindet, vereinigt in sich alle Vorzüge eines modernen Hotels mit entsprechenden Leistungen in Küche, Keller und Service. Wir bieten sowohl dem Ferien- und Wochenendgast als auch dem Passanten und Tagesgast einen angenehmen Aufenthalt in behaglichen Räumen und gemütlicher Atmosphäre.



Prüfungsort

*Hotel · Restaurant · Café*

Eigentümer: Bernhard Hellmann

Ruf 05403/825



Sie können besichtigen:

Über 200 Jahre alte Uhren, die den Vorgang der Zeitmessung erläutern. Ca. 150 verschiedene Uhren, z. B.: Kirchturmuhren, Sonnenuhren, Sanduhren, Sägeuhren, Sambohren, Synchronuhren, Wasseruhren, Schiffsuhr.

DIREKT BEIM WALDHOTEL FELSENKELLER

## R e v i e r e

Folgende Reviere wurden uns freundlicherweise zur Verfügung gestellt.

1. Bad Iburg - Glane  
Pächter: Franz Heringhaus
2. Bad Iburg - Sentrup  
Pächter: Bernhard Hemesath
3. Bad Iburg - Ostenfelde I.  
Pächter: Hubert Hellmann
4. Füchtorf III.  
Pächter: Leo Hermeler
5. Füchtorf IV.  
Pächter: Erwin Kleine
6. Hardensetten  
Pächter: Hermann Böggemann
7. Sudendorf  
Pächter: Willi Gerding

Wasser: Ziegelei Hebrok, Natrup - Hagen

An dieser Stelle möchten wir allen Revierinhabern unseren Dank aussprechen.

Dank sagen wir auch den Spendern und Helfern, die auf Ihre Weise die Durchführung der Prüfung unterstützten.

